



## VERANSTALTER

Universität zu Köln  
Humanwissenschaftliche Fakultät

Prof. Dr. Mathilde Niehaus  
Prof. Dr. Thomas Kaul

### Kontakt

Universität zu Köln  
Humanwissenschaftliche Fakultät  
Herbert-Lewin-Straße 2  
50931 Köln  
Internet: <http://automobil.hf.uni-koeln.de>

Die Veranstaltung wird durchgeführt mit freundlicher Unterstützung der Daimler AG, Werk Bremen.

### Veranstaltungsort

Mercedes-Benz Werk Bremen  
Veranstaltungszentrum  
Mercedesstraße 1  
28309 Bremen

Eine Anfahrtsbeschreibung erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebescheinigung.

### Kooperationspartner im Projekt „Automobil: Ausbildung ohne Barrieren“

- » Daimler AG, Werk Bremen
- » Daimler AG, Werk Gaggenau
- » Hans Hess Autoteile GmbH Köln
- » Kolbenschmidt – Pierburg AG Neckarsulm
- » Rheinmetall Defence AG Düsseldorf
- » Rheinmetall Landsysteme GmbH Kassel
- » Volkswagen AG Braunschweig



## TAGUNGSEINLADUNG

6. DEZEMBER 2010,  
IM MERCEDES-BENZ WERK BREMEN

# „AUF DER ÜBERHOLSPUR!“ AUTOMOBIL: AUSBILDUNG OHNE BARRIEREN



Initiative für  
Ausbildung und  
Beschäftigung  
behinderter  
Menschen sowie  
betriebliche  
Prävention

gefördert durch:



Veranstalter: Universität zu Köln

## VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ausbildung, Weiterbeschäftigung und Inklusion behinderter Menschen haben eine lange Tradition in den Betrieben der Automobilbranche. Die Verbesserung der beruflichen Teilhabechancen schwerbehinderter Jugendlicher durch eine betriebliche Ausbildung steht seit Dezember 2008 im Mittelpunkt des Projektes „Automobil: Ausbildung ohne Barrieren“, das im Rahmen der Initiative „job – Jobs ohne Barrieren“ des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales gefördert wird.

Um die Zusammenarbeit zwischen den Institutionen, die den Berufseintritt schwerbehinderter Jugendlicher begleiten und den Unternehmen, die Ausbildungsplätze anbieten, zu stärken, findet am **Montag, den 06. Dezember 2010 von 10.15 bis 14.15 Uhr im Mercedes-Benz Werk Bremen**, die vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales geförderte Tagung **„Auf der Überholspur! Automobil – Ausbildung ohne Barrieren“** statt.

Die Fachtagung richtet sich an Vertreterinnen und Vertreter der Unternehmensleitung, der Arbeitnehmer, der Ausbildungsbereiche, der Schulen, der Verbände, der Sozialversicherungsträger, der Politik und der Fachwissenschaft.

Im Namen unserer Kooperationspartner – dem Arbeitskreis der Schwerbehindertenvertretungen der Deutschen Automobilindustrie, dem Sozialverband VdK Deutschland e.V. und der IG Metall (Ressort Teilhabepolitik, Schwerbehindertenvertretungen) – möchten wir Sie herzlich zu unserer Veranstaltung nach Bremen einladen.

Prof. Dr. Thomas Kaul

Prof. Dr. Mathilde Niehaus

Alfons Adam

## PROGRAMM

- ab 9.00 Uhr Begrüßungskaffee und Anmeldung**
- 10.15 Uhr Grußworte**  
**Andreas Kellermann**  
(Daimler AG, Werkleiter Mercedes-Benz Werk Bremen)  
**Jens Böhrnsen**  
(Präsident des Senats und Bürgermeister der Freien Hansestadt Bremen)  
**Gitta Lampersbach**  
(Bundesministerium für Arbeit und Soziales)  
**Hubert Hüppe**  
(Beauftragter der Bundesregierung für die Belange behinderter Menschen)  
**Anton Gerk**  
(ehemaliger Auszubildender Mercedes-Benz Werk Bremen)
- 11.15 Uhr Ausbildungsbarrieren und Ausbildungschancen von Jugendlichen mit Behinderung in der Automobilindustrie**  
Prof. Dr. Mathilde Niehaus und Prof. Dr. Thomas Kaul  
(Universität zu Köln)
- 12.00 Uhr Mittagspause**
- 13.00 Uhr „(Meine) Erfahrungen aus der Ausbildungspraxis.“ Gesprächsrunde mit schwerbehinderten Auszubildenden und ihren Ausbildern**
- 13.45 Uhr „Was kann ich tun, um zukünftig Barrieren für Auszubildende mit Behinderung abzubauen?“ Podiumsdiskussion**  
**Alfons Adam**  
(Daimler AG, Gesamtvertrauensperson schwerbehinderter Menschen)  
**Werner Feldes**  
(IG Metall, Ressort Teilhabepolitik / Schwerbehindertenvertretungen)  
**Prof. Dr. Eckhard Kressel**  
(Daimler AG, Leiter des Bereichs Personal- und Arbeitspolitik)  
**Uwe Minta**  
(Bundesagentur für Arbeit, Leiter des Bereichs „Aktive Arbeitsförderung / Programm- und Prozessbetreuung SGB III“)
- 14.15 Uhr Ende der Tagung**  
**Klaus Posselt**  
(Paul-Ehrlich-Institut, Leiter des Personalreferates)

## ANMELDUNG

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenlos, wir bitten Sie jedoch um eine persönliche Anmeldung bis zum 15.11.2010. Dies kann schriftlich per Fax (0221 / 470 7722) oder per Mail (m.saupe-heide@uni-koeln.de) erfolgen. Sie erhalten dann i.d.R. eine Anmeldebestätigung sowie eine Anfahrtsbeschreibung per E-Mail.

Name: \_\_\_\_\_  
Vorname: \_\_\_\_\_  
Institution: \_\_\_\_\_  
Anschrift: \_\_\_\_\_  
Telefon: \_\_\_\_\_  
E-Mail: \_\_\_\_\_

**Empfänger**  
Universität zu Köln  
Lehrstuhl Arbeit und Berufliche  
Rehabilitation  
Herbert-Lewin-Straße 2  
50931 Köln

Ich benötige Assistenz. (Bitte kontaktieren Sie uns diesbezüglich.)